




Beratungs-Angebote am Studienseminar GHRF in Gießen

Das Berufsleben in Einklang bringen
mit den eigenen
Ressourcen und Zielen

Beratungs-Angebote am Studienseminar GHRF in Gießen

Beratung gehört im Studienseminar GHRF Gießen zum Selbstverständnis des Ausbildungskonzeptes

- Für die unterschiedlichen Beratungsbelange sind verschiedene Gremien, Gruppen oder Einzelpersonen im Seminar ansprechbar. Die folgende Übersicht soll die Orientierung erleichtern.
( ,  und  sind verlinkt, bitte jeweils auf den Folien anklicken)
- **Beratungsbedarf ist individuell**, daher ist jede LiV gefordert, eigenständig Beratungsgespräche unterschiedlicher Art einzufordern.
- Wie in vielen Berufssparten üblich, haben Sie auch am Studienseminar Gießen die Möglichkeit, **individuelles Coaching** zu nutzen.

Wer berät ... und informiert?

Leitungsteam

Wen?

LiV

Welche Themenbereiche?

Dienstliche Belange

z.B.

Schwerbehinderung →

Gleichstellung →

Teilzeit

Elternzeit

Verlängerung

Verkürzung

Modulprüfung 

Kündigung

Rahmenvereinbarung

2. Staatsprüfung

Wer berät ... und informiert?

Leitungsteam

Wen?

Ausbildungskräfte

Welche Themenbereiche?

Dienstliche Belange

z.B.

Arbeitszeit

Einsatz in
Ausbildungsveranstaltungen

Teilzeit

Elternzeit

Jahresgespräch

LiV mit erhöhtem
Unterstützungsbedarf



Wer berät ... und
informiert?

Leitungs-
team

Wen?

Schulleitung

Mentorinnen
und
Mentoren

Welche
Themenbereiche?

Rechtliche Belange
zum Referendariat

LiV mit erhöhtem
Unterstützungs-
bedarf



Begleitung der LiV
im Referendariat
(Forum für
Mentorinnen und
Mentoren)

Wer berät ... und
informiert?

Personal-
rat

Wen?

LiV

Aus-
bildungs-
kräfte

Welche
Themenbereiche?

Rechtliche und
dienstliche
Belange

Moderation in
Konflikt-
situationen zur
Gleichstellung

Wer berät ... und
informiert?

Aus-
bildungs-
kräfte

Wen?

LiV

Welche
Themenbereiche?

Fachliche und
allgemeinpäda-
gogische Belange
Kompetenz-
erweiterung für den
eigenen Unterricht
Verbesserung des
Ausbildungsstandes
Beratung nach UB
2. Staatsprüfung

Wer berät ... und
informiert?

BRH-
Aus-
bildungs-
kräfte

Wen?

LiV

Mentorinnen
und
Mentoren
(Schulleitung)

Welche
Themenbereiche?

Fragen zur Berufsrolle

Belange an der
Ausbildungsschule

Belange am
Studienseminar

Entwicklungs-
gespräch

erhöhter Unter-
stützungsbedarf



2. Staatsprüfung

LiV mit erhöhtem
Unterstützungsbedar



Wer berät?

Coaching-
team



Wen?

LiV

Welche
Themenbereiche?



Erkennen der eigenen
Stärken und
Ressourcen
Laufbahnberatung
Entscheidungs-
findung

Individuelle
Weiterentwicklung
Zeit- und
Selbstmanagement
Belange an der
Ausbildungsschule
Belange am
Studienseminar
Konflikte

Wer berät?

Coaching-
team




Wen?

Aus-
bildungs-
kräfte

Lehr-
kräfte

Welche
Themenbereiche?

LiV mit erhöhtem
Unterstützungs-
bedarf 

Entscheidungs-
findung
Konfliktsituationen

Belange zur
Mentorenschaft
Entscheidungs-
findung
Konfliktsituationen
Belange zum
Berufseinstieg

LiV mit erhöhtem Unterstützungsbedarf



während des Prozesses ist Unterstützung/Moderation durch **Coaching-Team** (möglich)



COACHING



Ausgangssituation	1. Schritt	2. Schritt	3. Schritt
BRH-Ausbildungskraft sieht Beratungsbedarf für LiV im Einführungssemester	hält Rücksprache mit Schulleitung Mentorin oder Mentor LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch LiV / BRH-Ausbildungskraft/ Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)
Schulleitung und/ oder Mentorin oder Mentor sieht Beratungsbedarf für LiV und informiert BRH-Ausbildungskraft	BRH-Ausbildungskraft hält Rücksprache mit Schulleitung Mentorin oder Mentor Ausbildungskräften LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch - LiV / BRH-Ausbildungskraft /Mentorin oder Mentor / Schulleitung - LiV / BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte / Mentorinnen und Mentoren / Schulleitung (Aktennotiz)
Ausbildungskraft sieht Beratungsbedarf für LiV und informiert BRH-Ausbildungskraft (unter 7 P.)	BRH-Ausbildungskraft hält Rücksprache mit anderen Ausbildungskräften Mentorinnen und Mentoren Schulleitung LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch - LiV / BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte - LiV/ BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte / Mentorinnen und Mentoren / Schulleitung (Aktennotiz)

Einladung zum verpflichtenden Dienstgespräch durch Studienseminarleitung oder Schulleitung ist darüber hinaus möglich.

Modulprüfung

Ausgangssituation	1. Schritt	2. Schritt	3. Schritt
Ausbildungskraft bewertet Modulleistung unter 5 Punkten und hält Rücksprache mit Leitung	Ausbildungskraft informiert LiV und BRH-Ausbildungskraft	Dienstgespräch Leitung mit LiV (Aktennotiz)	Modulprüfung Ergebnismitteilung an Ausbildungskraft und BRH-Ausbildungskraft

Vielen Dank für Ihr Interesse



Modulprüfung

Ausgangssituation	1. Schritt	2. Schritt	3. Schritt
Ausbildungskraft bewertet Modulleistung unter 5 Punkten und hält Rücksprache mit Leitung	Ausbildungskraft informiert LiV und BRH-Ausbildungskraft	Dienstgespräch Leitung mit LiV (Aktennotiz)	Modulprüfung Ergebnismitteilung an Ausbildungskraft und BRH-Ausbildungskraft

[Zurück zu Leitungsteam](#)



LiV mit erhöhtem Unterstützungsbedarf



(während des Prozesses ist Unterstützung/Moderation durch Coaching-Team möglich)

Ausgangssituation	1. Schritt	2. Schritt	3. Schritt
BRH-Ausbildungskraft sieht Beratungsbedarf für LiV im Einführungssemester	hält Rücksprache mit Schulleitung Mentorin oder Mentor LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch LiV / BRH-Ausbildungskraft/ Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)
Schulleitung und/ oder Mentorin oder Mentor sieht Beratungsbedarf für LiV und informiert BRH-Ausbildungskraft	BRH-Ausbildungskraft hält Rücksprache mit Schulleitung Mentorin oder Mentor Ausbildungskräften LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch - LiV / BRH-Ausbildungskraft /Mentor/Mentorin / Schulleitung - LiV / BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte / Mentorin/ Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)
Ausbildungskraft sieht Beratungsbedarf für LiV und informiert BRH-Ausbildungskraft (unter 7 P.)	BRH-Ausbildungskraft hält Rücksprache mit anderen Ausbildungskräften Mentorin oder Mentor Schulleitung LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch - LiV / BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte - LiV/ BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte / Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)

Einladung zum verpflichtenden Dienstgespräch durch Studienseminarleitung oder Schulleitung ist darüber hinaus möglich.

[Zurück zu Leitungsteam](#)



LiV mit erhöhtem Unterstützungsbedarf



(während des Prozesses ist Unterstützung/Moderation durch **Coaching-Team** möglich)

Ausgangssituation	1. Schritt	2. Schritt	3. Schritt
BRH-Ausbildungskraft sieht Beratungsbedarf für LiV im Einführungssemester	hält Rücksprache mit Schulleitung Mentorin oder Mentor LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch LiV / BRH-Ausbildungskraft/ Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)
Schulleitung und/ oder Mentorin oder Mentor sieht Beratungsbedarf für LiV und informiert BRH-Ausbildungskraft	BRH-Ausbildungskraft hält Rücksprache mit Schulleitung Mentorin oder Mentor Ausbildungskräften LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch - LiV / BRH-Ausbildungskraft /Mentorin oder Mentor / Schulleitung - LiV / BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte / Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)
Ausbildungskraft sieht Beratungsbedarf für LiV und informiert BRH-Ausbildungskraft (unter 7 P.)	BRH-Ausbildungskraft hält Rücksprache mit anderen Ausbildungskräften Mentorin oder Mentor Schulleitung LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch - LiV / BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte - LiV/ BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte / Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)

Einladung zum verpflichtenden Dienstgespräch durch Studienseminarleitung oder Schulleitung ist darüber hinaus möglich.

[Zurück zu Leitungsteam](#)



LiV mit erhöhtem Unterstützungsbedarf



(während des Prozesses ist Unterstützung/Moderation durch **Coaching-Team** möglich)

Ausgangssituation	1. Schritt	2. Schritt	3. Schritt
BRH-Ausbildungskraft sieht Beratungsbedarf für LiV im Einführungssemester	hält Rücksprache mit Schulleitung Mentorin oder Mentor LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch LiV / BRH-Ausbildungskraft/ Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)
Schulleitung und/ oder Mentorin oder Mentor sieht Beratungsbedarf für LiV und informiert BRH-Ausbildungskraft	BRH-Ausbildungskraft hält Rücksprache mit Schulleitung Mentorin oder Mentor Ausbildungskräften LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch - LiV / BRH-Ausbildungskraft /Mentorin oder Mentor / Schulleitung - LiV / BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte / Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)
Ausbildungskraft sieht Beratungsbedarf für LiV und informiert BRH-Ausbildungskraft (unter 7 P.)	BRH-Ausbildungskraft hält Rücksprache mit anderen Ausbildungskräften Mentorin oder Mentor Schulleitung LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch - LiV / BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte - LiV/ BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte / Mentorin/Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)

Einladung zum verpflichtenden Dienstgespräch durch Studienseminarleitung oder Schulleitung ist darüber hinaus möglich.

[Zurück zu BRH-Ausbildungskräfte](#)



LiV mit erhöhtem Unterstützungsbedarf



(während des Prozesses ist Unterstützung/Moderation durch **Coaching-Team** möglich)

Ausgangssituation	1. Schritt	2. Schritt	3. Schritt
BRH-Ausbildungskraft sieht Beratungsbedarf für LiV im Einführungssemester	hält Rücksprache mit Schulleitung Mentorin oder Mentor LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch LiV / BRH-Ausbildungskraft/ Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)
Schulleitung und/ oder Mentorin oder Mentor sieht Beratungsbedarf für LiV und informiert BRH-Ausbildungskraft	BRH-Ausbildungskraft hält Rücksprache mit Schulleitung Mentorin oder Mentor Ausbildungskräften LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch - LiV / BRH-Ausbildungskraft /Mentorin oder Mentor / Schulleitung - LiV / BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte / Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)
Ausbildungskraft sieht Beratungsbedarf für LiV und informiert BRH-Ausbildungskraft (unter 7 P.)	BRH-Ausbildungskraft hält Rücksprache mit anderen Ausbildungskräften Mentorin oder Mentor Schulleitung LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch - LiV / BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte - LiV/ BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte / Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)

Einladung zum verpflichtenden Dienstgespräch durch Studienseminarleitung oder Schulleitung ist darüber hinaus möglich.

[Zurück zu BRH-Ausbildungskräfte](#)



Einzelcoaching nach der GROW-Methode

Im Rahmen von einzelnen Sitzungen können **LiV**, die ein berufliches Beratungsanliegen haben, zu ihrem Thema Lösungen und Handlungsmöglichkeiten durch einen fragengesteuerten Prozess selbst entwickeln.

Das Coaching kann auch als Prozessbegleitung durchgeführt werden.

Themen für Beratungsanliegen können z.B.

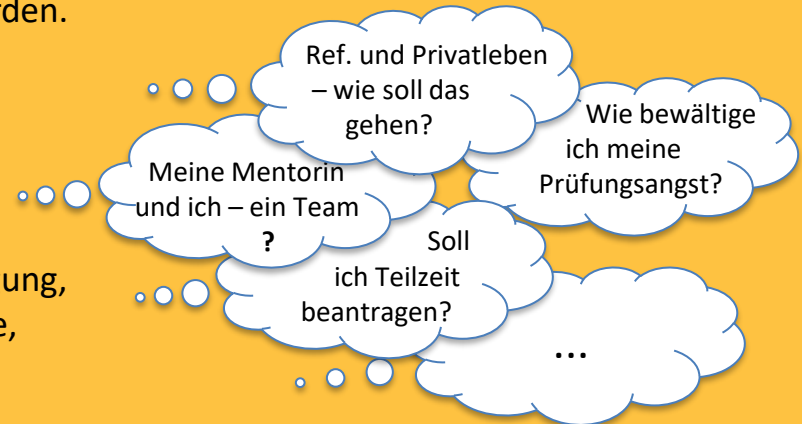
...das eigene Zeitmanagement betreffen.

...das Selbstmanagement betreffen.

...berufliche Konfliktsituationen betreffen.

...Prüfungsangst betreffen.

...zu treffende berufliche Entscheidungen sein (Teilzeitbeschäftigung, Elternzeit, Übernahme von besonderen Aufgaben in der Schule, Wechsel der Schule, Kündigung, andere Berufswahl...)



Das Coaching ist vertraulich.

Wie funktioniert Coaching nach GROW?



G – Goal – Thema und Ziel festlegen

R – Reality – Situation klären

O – Options – Lösungsmöglichkeiten und eigene Ressourcen erkennen

W – What next? – nächste Schritte planen

Der gesamte Prozess wird visualisiert. Das Coaching dauert ca. 90 Minuten.

Von Seiten des Studienseminars wird gewährleistet, dass die Coaches nicht an bewertungsrelevanten Teilen der Ausbildung der LiV beteiligt sind.

Durchgeführt wird das Coaching entweder von **Frau Dettmar** oder **Frau Hecht** oder **Frau Kramer** oder **Frau Metz** oder **Frau Pelka-Ernst**.

[Zurück zu Leitungsteam](#)

[Zurück zu BRH-Ausbildungskräfte](#)

[Zurück zu Coachingteam](#)

[Zurück zu LiV m. Unterstützungsbedarf](#)



Einzelcoaching nach der GROW-Methode

Im Rahmen von einzelnen Sitzungen können **Ausbildungskräfte und BRH-Ausbildungskräfte**, die LiV mit erhöhtem Unterstützungsbedarf begleiten, zu ihrem Thema Lösungen und Handlungsmöglichkeiten durch einen fragengesteuerten Prozess selbst entwickeln.

Themen für diese Beratungsanliegen können z.B. sein

...die Analyse der Situation von LiV mit erhöhtem Unterstützungsbedarf

...die Vorbereitung der Beratungssituationen, die bei der Begleitung der LiV mit erhöhtem Unterstützungsbedarf entstehen

...die Vorbereitung von Beratungsgesprächen.

Eine Unterstützung bei der Moderation in der entsprechenden Situation ist auch denkbar.

Das Coaching kann auch als Prozessbegleitung durchgeführt werden.

Das Coaching ist vertraulich.

Wie funktioniert Coaching nach GROW?



G – Goal – Thema und Ziel festlegen

R – Reality – Situation klären

O – Options – Lösungsmöglichkeiten und eigene Ressourcen erkennen

W – What next? – nächste Schritte planen

Der gesamte Prozess wird visualisiert.

Das Coaching dauert ca. 90 Minuten.

Durchgeführt wird das Coaching entweder von **Frau Dettmar oder Frau Hecht oder Frau Kramer oder Frau Metz oder Frau Pelka-Ernst**.

[Zurück zu Leitungsteam](#)

[Zurück zu Coachingteam](#)



Einzelcoaching nach der GROW-Methode

Im Rahmen von einzelnen Sitzungen können **Lehrkräfte**, die ein berufliches Beratungsanliegen haben, zu ihrem Thema Lösungen und Handlungsmöglichkeiten durch einen fragengesteuerten Prozess selbst entwickeln.

Das Coaching kann auch als Prozessbegleitung durchgeführt werden.

Themen für Beratungsanliegen können z.B.

...die Begleitung von LiV (oder Praktikant_innen) mit erhöhtem Unterstützungsbedarf betreffen.

...die Übernahme einer Mentorenschaft betreffen.

Das Coaching ist vertraulich.

Wie funktioniert Coaching nach GROW?



G – Goal – Thema und Ziel festlegen

R – Reality – Situation klären

O – Options – Lösungsmöglichkeiten und eigene Ressourcen erkennen

W – What next? – nächste Schritte planen

Der gesamte Prozess wird visualisiert.

Das Coaching dauert ca. 90 Minuten.

Durchgeführt wird das Coaching entweder von [Frau Dettmar](#) oder [Frau Hecht](#) oder [Frau Kramer](#) oder [Frau Metz](#) oder [Frau Pelka-Ernst](#).

[Zurück zu BRH-Ausbildungskräfte](#)



Einzelcoaching nach der GROW-Methode

Im Rahmen von einzelnen Sitzungen können **Lehrkräfte, Ausbildungskräfte und BRH-Ausbildungskräfte**, die ein berufliches Beratungsanliegen haben, zu ihrem Thema Lösungen und Handlungsmöglichkeiten durch einen fragengesteuerten Prozess selbst entwickeln.

Das Coaching kann auch als Prozessbegleitung durchgeführt werden.

Themen für Beratungsanliegen können z.B. sein

...die Begleitung von LiV (oder Praktikant_innen) mit erhöhtem Unterstützungsbedarf

...die Analyse der Situation von LiV mit erhöhtem Unterstützungsbedarf

...die Vorbereitung der Beratungssituationen, die bei der Begleitung der LiV mit erhöhtem Unterstützungsbedarf entstehen

...die Vorbereitung von Beratungsgesprächen

Eine Unterstützung bei der Moderation in der entsprechenden Situation ist auch denkbar.

Außerdem ist ein Coaching möglich zu Themen, die z.B.

...das eigene Zeitmanagement betreffen.

...das Selbstmanagement betreffen.

...berufliche Konfliktsituationen betreffen.

...berufliche Entscheidungen betreffen (Übernahme einer Mentorenschaft, Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen, Teilzeitbeschäftigung, Übernahme von besonderen Aufgaben in der Schule oder am Studienseminar, Bewerbung auf eine Funktionsstelle, Sabbatjahr, vorzeitiger Ruhestand, Übergang in den Ruhestand, Wechsel der Schule, ...)

Das Coaching ist vertraulich.



Wie funktioniert Coaching nach GROW?

G – Goal – Thema und Ziel festlegen

R – Reality – Situation klären

O – Options – Lösungsmöglichkeiten und eigene Ressourcen erkennen

W – What next? – nächste Schritte planen

Der gesamte Prozess wird visualisiert.

Das Coaching dauert ca. 90 Minuten.

Durchgeführt wird das Coaching entweder von **Frau Dettmar oder Frau Hecht oder Frau Kramer oder Frau Metz oder Frau Pelka-Ernst.**

[Zurück zu Coachingteam](#)



LiV mit erhöhtem Unterstützungsbedarf



(während des Prozesses ist Unterstützung/Moderation durch **Coaching-Team** möglich)

Ausgangssituation	1. Schritt	2. Schritt	3. Schritt
BRH-Ausbildungskraft sieht Beratungsbedarf für LiV im Einführungssemester	hält Rücksprache mit Schulleitung Mentorin oder Mentor LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch LiV / BRH-Ausbildungskraft/ Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)
Schulleitung und/ oder Mentorin oder Mentor sieht Beratungsbedarf für LiV und informiert BRH-Ausbildungskraft	BRH-Ausbildungskraft hält Rücksprache mit Schulleitung Mentorin oder Mentor Ausbildungskräften LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch - LiV / BRH-Ausbildungskraft /Mentorin oder Mentor / Schulleitung - LiV / BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte / Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)
Ausbildungskraft sieht Beratungsbedarf für LiV und informiert BRH-Ausbildungskraft (unter 7 P.)	BRH-Ausbildungskraft hält Rücksprache mit anderen Ausbildungskräften Mentorin oder Mentor Schulleitung LiV	2.1 analysiert Situation komplett 2.2 überlegt mit LiV, wer am Lösungsprozess beteiligt werden soll	LiV möchte keine weitere Beratung (Aktennotiz) oder: Gemeinsames Gespräch - LiV / BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte - LiV/ BRH-Ausbildungskraft / Ausbildungskräfte / Mentorin oder Mentor / Schulleitung (Aktennotiz)

Einladung zum verpflichtenden Dienstgespräch durch Studienseminarleitung oder Schulleitung ist darüber hinaus möglich.

[Zurück zu Coachingteam](#)

Einzelne Beispiele zu Fragen eines Coaching-Prozesses

Goal Orientie- rungs- phase

Was ist Ihr Beratungs-
Anliegen?

Was möchten Sie am Ende
des Gesprächs heute mitnehmen?

Was ist Ihr Ziel
für heute?

...

Reality Klärungs- phase

Jetzt beleuchten wir
einmal die Situation ...

Wie war der
bisherige Verlauf
...

Welche Faktoren haben
zu der Situation geführt?

Was haben Sie
bisher versucht
...

...

Options Lösungs- phase

Welche Ideen ergeben
sich aus den Punkten der
Klärungsphase?

Was müsste passieren, damit
Sie einen Schritt weiter kommen?

Welche Fähig-
keiten besitzen
Sie schon?

...

What next? Abschluss- phase

Wie wird es
weitergehen?

Was sind Ihre
nächsten Schritte?

Mit Blick aufs Ziel – wie geht es
Ihnen mit Ihren Lösungen?

...

Einzelne Beispiele zu Fragen eines Coaching-Prozesses

Goal Orientie- rungs- phase

Was ist Ihr Beratungs-
Anliegen?

Was möchten Sie am Ende
des Gesprächs heute mitnehmen?

Was ist Ihr Ziel
für heute?

...

Reality Klärungs- phase

Jetzt beleuchten wir
einmal die Situation ...

Wie war der
bisherige Verlauf
...

Welche Faktoren haben
zu der Situation geführt?

Was haben Sie
bisher versucht
...

...

Options Lösungs- phase

Welche Ideen ergeben
sich aus den Punkten der
Klärungsphase?

Was müsste passieren, damit
Sie einen Schritt weiter kommen?

Welche Fähig-
keiten besitzen
Sie schon?

...

What next? Abschluss- phase

Wie wird es
weitergehen?

Was sind Ihre
nächsten Schritte?

Mit Blick aufs Ziel – wie geht es
Ihnen mit Ihren Lösungen?

...

Einzelne Beispiele zu Fragen eines Coaching-Prozesses

Goal Orientierungs- phase

Was ist Ihr Beratungs-
Anliegen?

Was möchten Sie am Ende
des Gesprächs heute mitnehmen?

Was ist Ihr Ziel
für heute?

...

Reality Klärungs- phase

Jetzt beleuchten wir
einmal die Situation ...

Wie war der
bisherige Verlauf
...

Welche Faktoren haben
zu der Situation geführt?

Was haben Sie
bisher versucht
...

...

Options Lösungs- phase

Welche Ideen ergeben
sich aus den Punkten der
Klärungsphase?

Was müsste passieren, damit
Sie einen Schritt weiter kommen?

Welche Fähig-
keiten besitzen
Sie schon?

...

What next? Abschluss- phase

Wie wird es
weitergehen?

Was sind Ihre
nächsten Schritte?

Mit Blick aufs Ziel – wie geht es
Ihnen mit Ihren Lösungen?

...

Einzelne Beispiele zu Fragen eines Coaching-Prozesses

Goal Orientie- rungs- phase

Was ist Ihr Beratungs-
Anliegen?

Was möchten Sie am Ende
des Gesprächs heute mitnehmen?

Was ist Ihr Ziel
für heute?

...

Reality Klärungs- phase

Jetzt beleuchten wir
einmal die Situation ...

Wie war der
bisherige Verlauf
...

Welche Faktoren haben
zu der Situation geführt?

Was haben Sie
bisher versucht
...

...

Options Lösungs- phase

Welche Ideen ergeben
sich aus den Punkten der
Klärungsphase?

Was müsste passieren, damit
Sie einen Schritt weiter kommen?

Welche Fähig-
keiten besitzen
Sie schon?

...

What next? Abschluss- phase

Wie wird es
weitergehen?

Was sind Ihre
nächsten Schritte?

Mit Blick aufs Ziel – wie geht es
Ihnen mit Ihren Lösungen?

...

LiV Coaching

vertraulich



Wir begleiten Sie bei:

- der Weiterentwicklung Ihrer persönlichen Ziele und Perspektiven
- Ihren Entscheidungsprozessen
- beruflichen Konfliktsituationen

Kerstin Pelka-Ernst

Kerstin.Pelka-Ernst@
schule.hessen.de

Inge Metz

Inge.Metz@
schule.hessen.de

Silke Kramer

Silke.Kramer@
schule.hessen.de

A. Teresa Hecht

Agnes.Hecht@
schule.hessen.de

Christiane Dettmar

Christiane.Dettmar@
schule.hessen.de



Studienseminar
GHRF Gießen



Dauer 60 - 90 Min.



Kerstin Pelka-Ernst

“Humor ist der Regenschirm der Weisen.” (E. Kästner)
Ausbilderin für Sport, VINN, BRH
Lehramt: Haupt- und Realschule | Sport, Deutsch,
Geschichte

Inge Metz

“Das Leben ist immer Jetzt.” (E. Tolle)
Ausbilderin für Mathematik, DFB, BRH
Lehramt: Grundschule | Mathematik, Sachunterricht, Sport



Silke Kramer

“Die allermutigste Handlung ist immer noch, selbst zu denken. Laut.” (C. Chanel)
Ausbilderin für MFS, BRH, Leitungsteam
Lehramt: Förderschule | geistige Entwicklung, Lernen

A. Teresa Hecht

“Die Klarheit seines Innern ist für den Menschen das höchste Gut.” (A. Stifter)
Ausbildungsbeauftragte für DFB, BRH, AU Mathematik
Lehramt: Förderschule | Lernen, emotionale und soziale
Entwicklung



Christiane Dettmar

“One of the greatest freedoms is how we react to things.”
(C. Macksey)
Ausbilderin für Kunst, BRH, MLL, Systemischer Coach
(gemäß DBVC)
Lehramt: Grund-, Haupt- und Realschule | Kunst

[Zurück zu Coachingteam Folie 9](#)

[Zurück zu Coachingteam Folie 10](#)

[Zurück zu LiV mit Unterstützungsbedarf Folie 11](#)